



Drucksache  
Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin

IX-0061

**Antrag**

Fraktion der SPD

Ursprung:  
Antrag, Fraktion der SPD  
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:

12.01.2022 BVV

BVV/003/IX

**Betreff: Mehr als nur ein Tropfen - Regenwasserzisterne für den Blankensteinpark**

**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht,

gemeinsam mit dem Verein Kunst & Gemüse e.V., der Eigentümerin der denkmalgeschützten, ehemaligen Hammelställe an der Eldenaer Straße (Flurstücke 3022, 3066 und 3067) und den Berliner Wasserbetrieben (BWB), das auf der Dachfläche eines der ehemaligen Hammelställe gesammelte Wasser unterirdisch in die Grünanlage zu leiten und dort in einer Regenwasserzisterne zu speichern.

In die Planung des unter einer Feuerwehrezufahrt durchführenden Rohrverlaufes ist das Tiefbauamt mit einzubeziehen.

Berlin, den 04.01.2022

Einreicher: Fraktion der SPD,  
Mike Szidat, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

**Abstimmungsergebnis:**

\_\_\_\_\_ beschlossen  
\_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung  
\_\_\_\_\_ abgelehnt  
\_\_\_\_\_ zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

\_\_\_\_\_ einstimmig  
\_\_\_\_\_ mehrheitlich  
\_\_\_\_\_ Ja-Stimmen  
\_\_\_\_\_ Gegenstimmen  
\_\_\_\_\_ Enthaltungen

federführend

\_\_\_\_\_ überwiesen in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ mitberatend in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ sowie in den Ausschuss für

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Mit dem vorliegenden Antrag soll ein Beitrag zur Umsetzung realer Klimaschutz- Maßnahmen im Bezirk Pankow geleistet werden. In Berlin und Brandenburg sind Moor- und Feuchtgebiete zunehmend durch den steigenden Wasserbedarf Berlins bedroht. Im Berliner Stadtgebiet wächst gleichzeitig durch die zunehmende Versiegelung bei Starkregen das Risiko für innerstädtische Sturzfluten, die Kanalisation stößt mancherorts bereits heute an Ihre Kapazitätsgrenze. Die Grünflächen in Berlin hingegen leiden unter immer stärkerer Hitze und längeren Trockenzeiten. Das Konzept der Schwammstadt ist ein Ansatz, beide Probleme gleichzeitig zu lösen. Das Regenwasser wird in der Stadt belassen, das Wasser steht den dortigen Pflanzen zur Verfügung und verbessert so über die Verdunstung das Mikroklima der Stadt.

Das von den Dächern aufgefangene Regenwasser soll für die Bewässerung des Gemeinschaftsgartens, der Bäume und der Hochbeete verwendet werden. Der derzeitige Wasserverbrauch beläuft sich im Hochsommer auf 100-150 Liter täglich, der Wasserspeicher sollte daher nicht kleiner als 4 m³ sein. Die Berliner Wasserbetriebe unterstützen das Projekt, die Eigentümerin des o.g. Gebäudes, die CM Realty GmbH für die ARGO Properties N.V., hat sich bereits bereit erklärt, im Rahmen ihrer Initiative „Eldenaer 4 Zero“ die notwendigen Baumaßnahmen zu finanzieren (siehe a. Planungsskizze des auf innovative Wasserkonzepte spezialisierten Pankower Ingenieurbüros Nolde & Partner).

Nachdem der Bezirk Pankow bereits bei der Ausrufung des Klimanotstandes vorangegangen ist, bietet sich hier eine weitere Gelegenheit, eine Vorreiterrolle für realen Klimaschutz zu übernehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

- \_\_\_\_\_ beschlossen
- \_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung
- \_\_\_\_\_ abgelehnt
- \_\_\_\_\_ zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

- \_\_\_\_\_ einstimmig
- \_\_\_\_\_ mehrheitlich
- \_\_\_\_\_ Ja-Stimmen
- \_\_\_\_\_ Gegenstimmen
- \_\_\_\_\_ Enthaltungen

federführend

- \_\_\_\_\_ überwiesen in den Ausschuss für
- \_\_\_\_\_ mitberatend in den Ausschuss für
- \_\_\_\_\_ sowie in den Ausschuss für

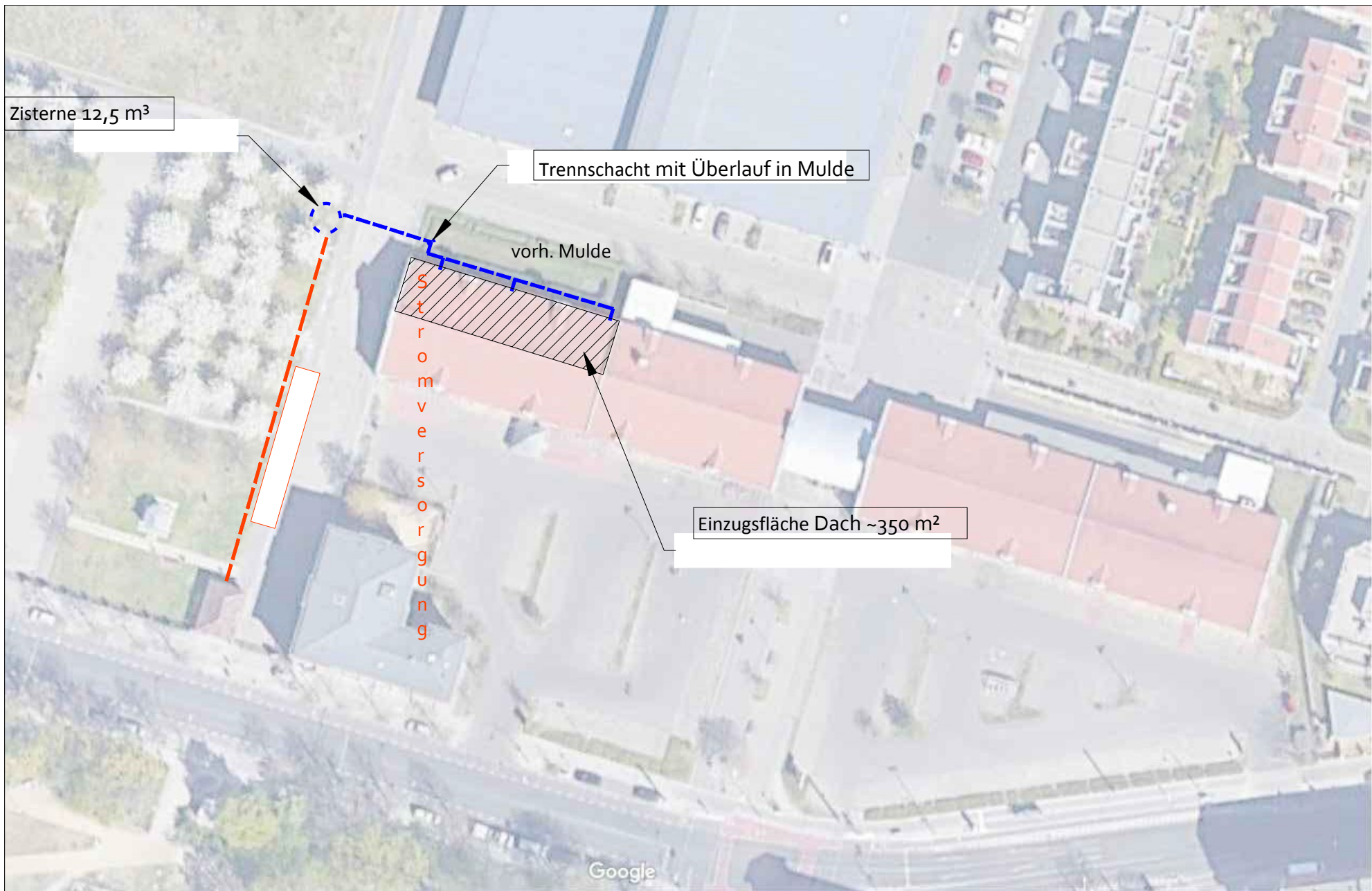
---



---



---



Zisterne 12,5 m<sup>3</sup>

Trennschacht mit Überlauf in Mulde

vorh. Mulde

Einzugsfläche Dach ~350 m<sup>2</sup>

St  
r  
o  
m  
v  
e  
r  
s  
o  
r  
g  
u  
n  
g

